

Hi. Judas Thaddäus

Mit Hi. Simon Schutzpatron der Kirche in Villip

Gedenktag katholisch: 28. Oktober

Name bedeutet: J: Gott sei Dank (hebräisch-griechisch)

T: der Beherzte, Mutige (aramäisch)

Apostel, Bischof von Edessa (?), Märtyrer

† 44 (?) in Babylon, heute Han-al-Mahawil im Irak (?)



Judas war der Sohn eines Jakobus (Lukasevangelium 6, 16) und einer der Jünger Jesu; er ist nicht zu verwechseln mit Judas, genannt Ischariot, der Jesus verraten hat, wie das Johannesevangelium (14, 22) ausdrücklich betont. Judas wird dort als einziges Mal im Neuen Testament handelnd erwähnt mit seiner Frage, warum Jesus seine Abschiedsrede exklusiv den Jüngern und nicht der ganzen Welt offenbare. In der Apostelliste der Apostelgeschichte (1, 13) wird er als Judas, in den Apostellisten des Markus- (3, 18) und des Matthäusevangeliums (10, 3) wird ein Thaddäus genannt, jeweils an der 10. oder 11. Stelle neben Simon dem Zeloten.

Attribute: Buch, Keule, Hellebarde, Arzneikästchen

Hilfe in schweren Nöten und Anliegen, in verzweifelten Situationen

Wussten Sie schon?

Die Kirche und ihre Vorgängerbauten hatte um 800 den Hi. Martin und um 1000 die Heilige Cäcilia als Schutzpatron zum Vorgänger, bis es der Hi Simon und Judas Thaddäus wurden. Wahrscheinlich wegen ihrer *Attribute* und *Hilfen*, für die u.a. im Wald arbeitenden Villiper.

Foto: Darstellung des Hi. Thaddäus in der Kirche in Villip, von Renate Pütz

Text aus: www.heiligenlexikon.de